

21. Januar 2002

LH Pröll eröffnete in Amstetten weiteres Bürgerbüro

Zentrale Anlaufstelle und umfassende Betreuung der Bürger

Mit den Bürgerbüros werde ein weiterer wichtiger Schritt gesetzt, die Bürger noch rascher, noch direkter, noch kundenfreundlicher zu bedienen“, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Freitag bei der Eröffnung eines weiteren Bürgerbüros in Amstetten. Die Bürgerbüros seien zentrale Anlaufstellen, wo der Bürger nicht nur Informationen bekomme, sondern wo er auch umfassend betreut wird und sich lange Amtswege erspart. Als Beispiel nannte der Landeshauptmann das in der Vorwoche eröffnete Bürgerbüro an der Bezirkshauptmannschaft Mödling, wo er sich davon überzeugen konnte, dass eine Führerscheinerneuerung nicht länger als achteinhalb Minuten dauerte. Bis Ende des Monats sollen an nahezu allen Bezirkshauptmannschaften derartige Büros eingerichtet sein. Oberster Grundsatz: „Die Verwaltung ist für den Bürger da und nicht umgekehrt.“ Zudem werde damit auch dem Grundsatz „Näher zum Bürger, schneller zur Sache“ Rechnung getragen.

Als weitere Maßnahme kündigte der Landeshauptmann ab April 2002 die Errichtung eines Call-Centers an, hier werden die Bürger von kompetenten Personen auch außerhalb der Amtsstunden Informationen zu allen Verwaltungsangelegenheiten erhalten. Darüber hinaus sei kürzlich mit dem Bundesland Oberösterreich ein gemeinsamer Anschluss an einem Großrechner vereinbart worden, damit erspare sich jedes Bundesland pro Jahr rund 2,18 Millionen Euro. Weitere Einsparungen sollen durch ein gemeinsames Beschaffungswesen erreicht werden. Für Pröll ist es wichtig, dass trotz aller notwendigen Einsparungen das Service für den Bürger weiter verbessert und noch mehr Aufgaben und Verantwortung vor Ort delegiert werden. Die Kundenzufriedenheit werde auch durch Umfragen bestätigt, 83 Prozent der Befragten stellten der NÖ Landesverwaltung ein gutes Zeugnis aus. Das sei auch ein Kompliment an alle Mitarbeiter.

Derzeit wird die BH Amstetten täglich von rund 270 Bürgern kontaktiert. Pro Jahr werden hier rund 5.000 Führerscheine, 11.500 Reisepässe und 180 bis 190 Personalausweise ausgestellt. Im Bürgerbüro Amstetten sind sieben Mitarbeiter beschäftigt, davon vier volle Arbeitskräfte und drei Teilzeitkräfte.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at